

17. Juni 2015

Jahrestagung der Wirtschaftsagentur ecoplus im Stift Göttweig Veranstaltung über Chancen und Herausforderungen von Industrie 4.0

In einem neuen Rahmen fand die heutige Jahrestagung der Wirtschaftsagentur ecoplus im Stift Göttweig statt. Als Ehrengast warf der deutsche Publizist und Philosoph Professor Dr. Richard David Precht einen Blick auf die Chancen und Herausforderungen von Industrie 4.0. Industrie 4.0 ist ein Zukunftsprojekt im Bereich der Hightech-Strategie und der Industrie, mit dem in erster Linie die Informationstechnologie bei der Fertigungstechnik vorangetrieben werden soll. Das Ziel ist die „intelligente Fabrik“, welche sich durch Wandlungsfähigkeit, Ressourceneffizienz, ergonomische Gestaltung sowie die Integration von Kunden und Geschäftspartnern in Geschäfts- und Wertschöpfungsprozesse auszeichnet. Auch Wirtschafts- und Technologie-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav hielt fest: „Damit unsere Unternehmen nicht die Zeichen und Entwicklungen der Zeit verpassen, gilt es, sich intensiv mit diesem Thema auseinander zu setzen und mögliche Weichenstellungen zu treffen.“

Aus Sicht von Richard David Precht steht man hier vor einer Herausforderung, die nicht nur die technische und wirtschaftliche Seite betrifft, sondern auch den damit verbundenen gesellschaftlichen Wandel, der damit einhergeht. Daher sei es seiner Meinung nach auch notwendig, gerade im Bereich der Bildungspolitik rechtzeitig die notwendigen Weichenstellungen zu treffen, um die kommende Generation fit für Industrie 4.0 zu machen.

„Wir wissen, dass mit Industrie 4.0 zahlreiche Chancen und Herausforderungen einhergehen. Umso wichtiger ist es, unsere Unternehmerinnen und Unternehmer dabei zu unterstützen, sich auf diesen Wandel vorzubereiten“, erklärte Landesrätin Bohuslav. „Wir haben schon zahlreiche Maßnahmen gesetzt, um unsere Wirtschaftsbetriebe fit in den Bereichen Forschung, Innovation und Technologie zu machen, doch hier gibt es vor allem bei Klein- und Mittelbetrieben noch ungenutzte Potentiale. Und diese wollen wir in den kommenden Jahren mit unserer Wirtschaftsstrategie 2020 und dem FTI-Programm ausschöpfen“, so die Landesrätin weiter, die zudem auf notwendige Maßnahmen in der Aus- und Weiterbildung verwies.

Für ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki ist die Jahrestagung ein gutes Beispiel für die Aufgabe von ecoplus als Wirtschaftsagentur des Landes Niederösterreich: „Das Informieren über neue Entwicklungen und das Begleiten unserer Unternehmen bei neuen wirtschaftlichen Herausforderungen steht für uns im Zentrum. Gleichzeitig bieten wir mit unseren vielfältigen Veranstaltungen immer wieder die Möglichkeit zur Vernetzung zwischen den heimischen Unternehmerinnen und Unternehmern.“

NK Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Wirtschaftsagentur ecoplus, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9000-19616, e-mail c.fuchs@ecoplus.at, <http://www.ecoplus.at/>.